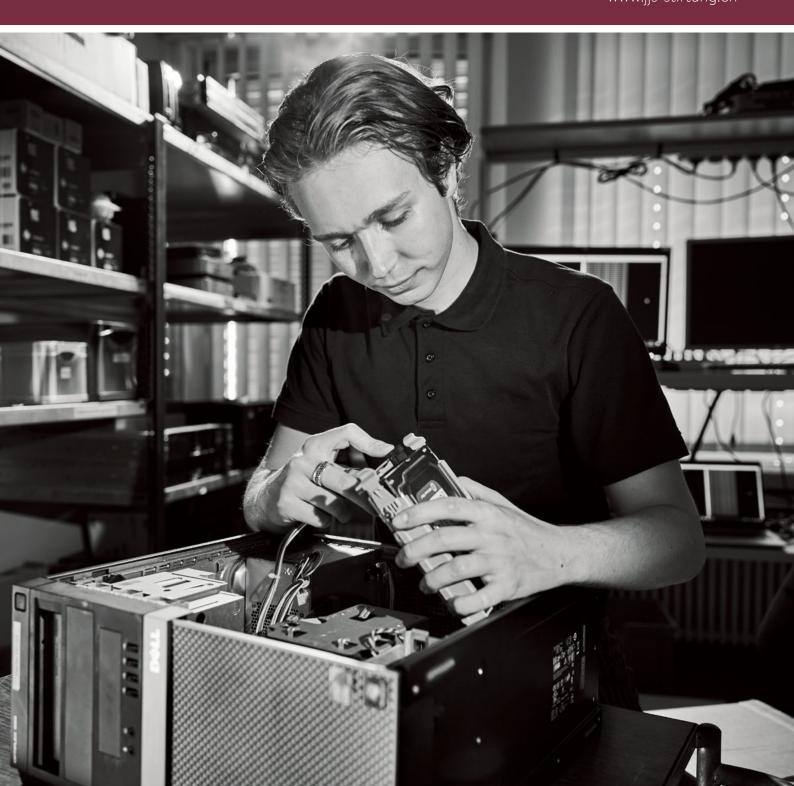
Kurzgeschäftsbericht 2023

Johann Jakob Sulzer Stiftung
Zürcherstrasse 12
8401 Winterthur
www.jjs-stiftung.ch



Das Ende der Negativzinsära führt zu einer Performance von 4,4%

Das Jahr 2023 war geprägt von hohen Schwankungen an den Aktien- und Obligationenmärkten. Negative Faktoren wie die hohe Teuerung, Turbulenzen im Bankensektor und neue geopolitische Konflikte beeinflussten die Finanzmärkte. Dies aber weniger stark als zu Jahresbeginn befürchtet. Die finanziellen Kennzahlen der JJS entwickelten sich dennoch erfreulich. Dank einer guten Performance von 4,4% stieg der Deckungsgrad von 115,2% (Stand 31.12.2022) auf 118,0%.

Nach einem starken Kursanstieg zum Jahresbeginn dämpften zunehmende Inflationsängste und steigende Zinsen die Stimmung an den Aktien- und Anleihenmärkten. Der Zusammenbruch mehrerer Regionalbanken in den USA und der mögliche Konkurs der Schweizer Grossbank Credit Suisse bedrohten die globalen Finanzmärkte. Das rasche Eingreifen der amerikanischen Notenbank und die Rettungsaktion des Bundes mit der Übernahme der Credit Suisse durch die UBS wendeten dies ab. Die Teuerung flaute in den Industrieländern im Jahresverlauf deutlich ab und erlaubte den Zentralbanken, den Zinserhöhungszyklus im Herbst zu beenden. Die zwischenzeitlich stark gestiegenen Renditen an den Obligationenmärkten sanken dadurch wieder und lagen zuletzt mehrheitlich tiefer als Ende 2022. In der Schweiz stieg die Rendite von zehnjährigen Staatspapieren zeitweise auf 1,6% und sank bis Ende Jahr wieder auf 0,7%.

Ende der Negativzinsära

Dank dem Zinsanstieg in der ersten Jahreshälfte investierte die JJS wieder in sichere CHF-Obligationen mit Zinsen von circa 2,0% – ein Lichtblick angesichts der fast zehnjährigen Null- bzw. Negativzinsen. Die Schweizerische Nationalbank setzte den im Sommer 2022 eingeläuteten Kurswechsel fort und erhöhte die Leitzinsen in weiteren Schritten auf 1,75%. Entsprechend gewährten auch die Banken wieder eine positive Verzinsung auf Kontoguthaben.

Performance von 4,4% und Deckungsgrad von 118,0%

Die Performance des Gesamtportfolios von 4,4% liegt über der langfristig angestrebten Rendite von 2,9% und deutlich über der Vorjahresrendite von –5,8%. Der Deckungsgrad erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 2,8% und betrug per Ende Dezember 118,0%. Praktisch alle Anlageklassen trugen positiv zu diesem Ergebnis bei. Einzige Ausnahme war die Anlageklasse «Obligationen Fremdwährungen». Hier führten die deutlich tieferen Wechselkurse zu einem Verlust von –3,2%.

Die Rendite der Direktimmobilien von 0,6% fiel im Vergleich zum Vorjahr tiefer aus. Das lässt sich hauptsächlich mit der erstmaligen Verbuchung von latenten Steuern auf den nach Swiss GAAP FER 26 zu buchenden Aufwertungen begründen. Ohne diese Bewertungsanpassung bei den Direktimmobilien wäre die Rendite im Jahr 2023 deutlich höher als im Vorjahr.

Hoher Zins von 3,0%

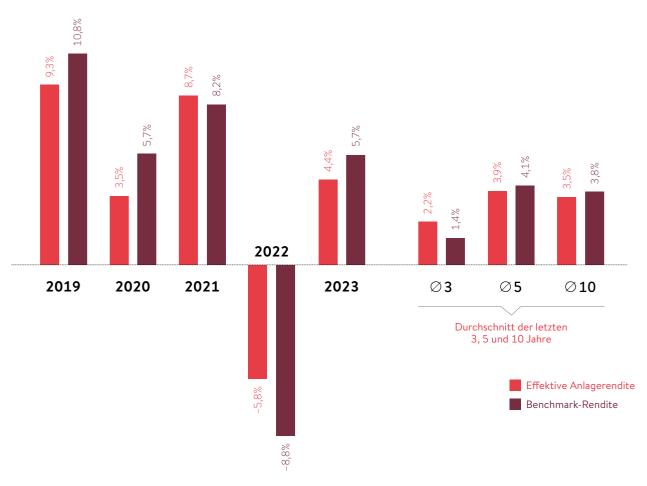
Angesichts des nach wie vor hohen Deckungsgrades entschied der Stiftungsrat, den Versicherten einen Zins von 3,0% per 31. Dezember 2023 zu gewähren.

Keine Umverteilung von Jung zu Alt

Viele Schweizer Pensionskassen haben nach wie vor tiefere Umwandlungssätze im überobligatorischen Bereich beschlossen. Die JJS wendet seit 2021 den korrekten Umwandlungssatz an. So hat sie die Pensionierungsverluste sowie die Umverteilung von Jung zu Alt eliminiert. Der Stiftungsrat plant keine weitere Senkung des Umwandlungssatzes.

Basierend auf der erwarteten Nettorendite der Anlagestrategie und unter Berücksichtigung der Struktur der Pensionskasse hat der Stiftungsrat der JJS entschieden, den Technischen Zinssatz unverändert bei 1,5% zu belassen.

Anlagerendite des Gesamtvermögens in %



Veränderungen im Stiftungsrat

Der Arbeitgeberstiftungsrat Christoph Ladner ist bei der Sulzer Management AG ausgetreten und damit auch aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Dieser Sitz ist vakant.

Unsichere Aussichten für 2024

Im kommenden Jahr dürfte sich das Wachstum weiter verlangsamen, denn die Leitzinserhöhungen der Notenbanken entfalten ihre Wirkung. Allerdings gehen die meisten Prognosen nicht von einer globalen Rezession aus. Begünstigt durch eine weitere Abnahme des Inflationsdrucks könnten die Zentralbanken einen Kurswechsel vollziehen und bereits in der ersten Jahreshälfte Leitzinssenkungen beschliessen. Die Obligationenmärkte scheinen dieses Szenario nach den jüngsten, kräftigen Zinsrückgängen bereits teilweise einzupreisen. Für die Aktienmärkte könnte dieses Umfeld kurstreibend wirken. Dabei dürfte das weitere Kurspotenzial neben der konjunkturellen Lage vor allem von der Gewinnentwicklung bei den Unternehmen und Anpassungen in der Geldpolitik abhängen. Insgesamt ist weiterhin mit erhöhten Schwankungen an den Finanzmärkten zu rechnen. Dies unter anderem wegen der unsicheren wirtschaftlichen Aussichten, der geopolitischen Spannungen mit Kriegen in Europa und dem Nahen Osten sowie der anstehenden US-Wahlen.

Dank

Der Stiftungsrat und die Mitarbeitenden waren im abgelaufenen Jahr mit Reglementsänderungen aufgrund der Reform AHV 21 gefordert. Zudem hat das Team Anpassungen im Versichertenportal mypkSVE realisiert und Digitalisierungsarbeiten zur Verbesserung der Prozesse sowie zum geplanten Firmenportal vorangetrieben.

Wir danken allen Mitarbeitenden der SVE, den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten sowie den externen Fachleuten herzlich für die geleistete Arbeit.

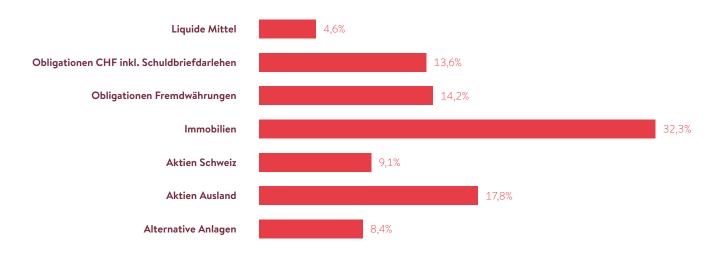
Weiter bedanken wir uns herzlich bei den Versicherten, den Rentenbezügerinnen und Rentenbezügern sowie den angeschlossenen Unternehmen für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Winterthur, im März 2024

Marius Baumgartner
Präsident

Peter Strassmann Geschäftsführer

JJS-Vermögenszusammensetzung per 31. Dezember 2023



Kennzahlen 2023

	2023	2022
Anzahl Versicherte	773	746
Anzahl Rentner/-innen	646	670
Total	1 419	1 416
Bilanzsumme	383,0	371,8
Vorsorgekapital Versicherte	128,6	121,2
Vorsorgekapital Rentner	170,8	179,6
Technische Rückstellungen	15,1	15,4
Wertschwankungsreserve	56,7	48,2
Beiträge und Eintrittsleistungen	25,6	33,4
Austrittsleistungen (inkl. Bezügen für Wohneigentum und Scheidungen)	16,6	19,7
Reglementarische Leistungen (Renten und Kapital)	18,1	23,1
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	8,5	-36,8
vor Veränderung Wertschwankungsreserven		
Deckungsgrad	118,0%	115,2%
Zieldeckungsgrad	118,8%	116,7%
Performance	4,4%	-5,8%
Verzinsung Vorsorgekapital Versicherte*	3,0%	5,5%
Technischer Zinssatz	1,5%	1,5%
Zusätzliche Rentenzahlung in Mio. CHF	_	1,4
Netto-Verwaltungskosten pro Destinatär in CHF	321	303

Bemerkung:

 $^{{\}sf S\"{a}mtliche\ Bilanz-\ und\ Betriebsrechnungspositionen\ sind\ in\ Mio.\ CHF\ ausgewiesen.}$

^{*} inkl. Zusatzverzinsung von 0% (Vorjahr 3%)

Bilanz und Betriebsrechnung

Bilanz am 31. Dezember in TCHF	2023	2022
Aktiven		
Flüssige Mittel / Geldmarkt und Forderungen	20 984	23 458
Wertschriften, Darlehen und übrige Anlagen	238 457	226 531
Liegenschaften und Grundstücke	123 571	121 814
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8	-
Total Aktiven	383 020	371 803
Passiven		
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	6 786	7 320
Nicht technische Rückstellungen	4 994	-
Vorsorgekapital aktive Versicherte	128 557	121 212
Vorsorgekapital Rentner	170 837	179 610
Technische Rückstellungen	15 106	15 439
Wertschwankungsreserve	56 740	48 222
Total Passiven	383 020	371 803
Betriebsrechnung (1. Januar bis 31. Dezember)		
in TCHF	2023	2022
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	22 874	21 568
Eintrittsleistungen	2 735	11 864
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	25 609	33 432
Reglementarische Leistungen	-18 067	-23 142
Ausserreglementarische Leistungen	_	-
Austrittsleistungen	-16 575	-19 653
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-34 642	-42 795
Auflösung (+) / Bildung (–) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Arbeitgeberbeitragsreserven	1 761	-3 823
Versicherungsaufwand	-6	6
Nettoergebnis aus Versicherungsteil	-7 278	-13 180
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	16 267	-23 132
Sonstiger Ertrag	18	10
Sonstiger Aufwand	-16	-14
Verwaltungsaufwand und übriger Aufwand	-473	-442
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (–) vor Veränderung	8 518	-36 758
Wertschwankungsreserve	0.540	27.75
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	-8 518	36 758
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	_	-

Organisation der Johann Jakob Sulzer Stiftung

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Marius Baumgartner, *Präsident** Christoph Ladner*, *bis 12.9.2023* Rolf Brändli, *Vizepräsident**

Arbeitnehmervertreter

Thomas Zickler Marc Nicol

Beisitzer

Hanspeter Konrad* Peter Strassmann* Sulzer Management AG, *Rentner* Sulzer Management AG Burckhardt Compression AG

Sulzer Management AG Zimmer GmbH

Sulzer Management AG Geschäftsführer

Aufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS), Zürich Barbara Koch Houji

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Winterthur Reto Tognina, Revisionsexperte, leitender Revisor Corinne Lüthy, Revisionsexpertin

Experte für berufliche Vorsorge

Libera AG, Zürich, Vertragspartner Matthias Wiedmer, ausführender Experte

Anlagestrategieberater

Complementa AG, St. Gallen Valentin Dietschweiler, Investment-Consultant Keller Experten AG, Frauenfeld André Tapernoux, Pensionskassen-Experte

Geschäftsleitung

Peter Strassmann, Geschäftsführer*
Martina Ingold, stellv. Geschäftsführerin,
Leiterin Kundenberatung*
Elisabeth Eggerschwiler, Leiterin Rentenbetreuung
und EDV*, bis 30.6.2023

Corsin Frigg, Leiter Rentenbetreuung und EDV*, ab 1.7.2023 Thomas Rohrer, Leiter Wertschriftenanlagen* Patricia Keller, Leiterin Finanzen & Controlling* Pedro Fischer, Leiter Marketing & Kommunikation*

Anlageausschuss

Arbeitgebervertreter

Rolf Brändli, *Präsident**Marius Baumgartner*
Christoph Ladner*, bis 12.9.2023

Arbeitnehmervertreter

Thomas Zickler Marc Nicol

Beisitzer

Hanspeter Konrad* Peter Strassmann*

Liegenschaftenkommission

Arbeitgebervertreter

Peter Strassmann, *Präsident** Christof Schmid*

Beisitzerin

Patricia Keller*